

Kleine Anfrage

der **Abgeordneten Luise Neuhaus-Wartenberg, Fraktion DIE LINKE.**

Thema: Kosten und Nutzung des Portals www.sachsen.naklar.io.

Die Fragestellerin widerspricht einer Verlängerung der Beantwortungsfrist nach §56 der Geschäftsordnung des Sächsischen Landtages.

Vorbemerkung:

Im vergangenen Jahr kooperierte das sächsische Staatsministerium für Kultus mit der Naklar.io GmbH & Co. KG. Laut SMK-Blog standen „sächsischen Schülerinnen und Schülern, die während der häuslichen Lernzeit zusätzliche Unterstützung benötigen, [...] ab 8. Januar 2021 5.000 Lizenzen für die tutorielle Betreuung von [naklar.io](http://www.sachsen.naklar.io) zur Verfügung.“ (<https://www.bildung.sachsen.de/blog/index.php/2020/12/14/plan-b-fuer-die-haeusliche-lernzeit-teil-4/>)

Fragen an die Staatsregierung:

1. Welche fachlichen und im engeren Sinne pädagogischen Kriterien führten zur Entscheidung für die Naklar.io GmbH & Co. KG und welche Alternativen standen zur Auswahl?
2. Auf welche Höhe beliefen oder belaufen sich alle Kosten und Gebühren des Portals www.sachsen.naklar.io sowie der 5.000 Lizenzen, die dem Sächsischen Staatsministerium für Kultus durch den Vertrag mit der Naklar.io GmbH & Co. KG entstanden sind?
3. Wie viele der 5.000 Lizenzen für die tutorielle Betreuung von [naklar.io](http://www.sachsen.naklar.io) wurden durch welche Schulen abgerufen? (Bitte aufschlüsseln nach Name der Schule, Schulform, Anzahl der Lizenzen)?

- b.w. -

Dresden, den 6.05.2022

